

*Ferdinand Karl Franz Graf von Hohenems setzt für die von den Landammännern, Gerichten und Untertanen seiner Grafschaft Vaduz und Herrschaft Schellenberg auf Gesuch seines Vormundes Karl Friedrich Graf von Hohenems bei Hauptmann Klerickh in Chur aufgenommene Geldsumme von 800 Gulden seine herrschaftlichen Einkünfte zu Unterpand und bestätigt die diesbezüglich mit seinem Vormund getroffenen Vereinbarungen.*

*Or. (A), GA S U36 – Pap. 1 Doppelblatt 42,5 / 32,8 cm – fol. 1v und 2r unbeschrieben – Signet (Lack) von Ferdinand Karl Franz Graf von Hohenems auf fol. 1r aufgedrückt – Signet-beschreibung und Abbildung siehe: Liesching / Vogt, Siegel. In: JBL 85 (1985) Nr. 32, S. 80 – Rückvermerk: Obligation von deß hoch und wolgebohren herrn, herrn Ferdinandt Carl Fran-zen graffen zue Hohen Embs und Vaduz etc. per 800 gulden.*

*Regest: Schädler, Regesten Gemeindearchive / Alpgenossenschaften. In: JBL 8 (1908) Nr. 146, S. 134.*

[fol. 1r] <sup>1</sup> Wür **Ferdinand Carl Franz**<sup>1</sup> graff zue **Hohen Embs**<sup>2</sup> und **Vaduz** etc. bekennen und thuen khundt allermäniglich, <sup>3</sup> demnach auf des hoch und wolgebohrnen herrn, herrn **Carl**<sup>4</sup> **Friderichen** graffen zue **Hohen Embs**<sup>2</sup>, **Gallara**<sup>3</sup> und **Vaduz** etc., <sup>5</sup> alß von der Römisch kayserlichen mayestät confirmierten<sup>4</sup>, unßers <sup>6</sup> herrn vormündern gnädiges ansinnen die landt ammänner, <sup>7</sup> gericht und gesambte underthonen beeder **Graff-** und **Herr-** <sup>8</sup> **schaften Vaduz** und **Schellenberg** zue außlöß(ung) und ab- <sup>9</sup> stoßung dern in **Augsburg**<sup>5</sup> zue scheinbahrn<sup>6</sup> unßerm <sup>10</sup> nuzen verwendeten spesen beÿ herrn hauptman **Martin** <sup>11</sup> **Clerigckh** in **Chur**<sup>7</sup> 800 gulden also bahr aufgenommen, daß wür <sup>12</sup> beÿ antretung der regierung besagten underethonen <sup>13</sup> die in der haubt obligation vermelte Georgi schniz<sup>8</sup> <sup>14</sup> jährlichen abfolgen<sup>9</sup> laßen, auch sie in allem und jedem <sup>15</sup> biß zue völliger entrichtung so wohl capitals alls der <sup>16</sup> zinßen nach schadloß recht allerding schadlos halten, <sup>17</sup> auch daz jenige, waß von wohlermeltem herrn vor- <sup>18</sup> mündern gehandelt, ratificiern. Zue desßen ur- <sup>19</sup> khundt wir uns dan aigenhändig underschriben unnd <sup>20</sup> unßer ahngebohrnes hochgräfliches jnsigel hiefür truckhen <sup>21</sup> wollen. So geschechen den 8. septembris des 1673<sup>ten</sup> jahrs.

**Ferdinand Carl Frantz**<sup>1</sup> graff von **Vadutz** manu propria.

---

<sup>1</sup> Ferdinand Karl Franz Graf von Hohenems: 1650-1686 – <sup>2</sup> Karl Friedrich Graf von Hohenems: 1622-1675 – <sup>3</sup> Gallara: Die Grafschaft Gallara (Gallarate) bei Mailand wurde 1578 von König Philipp II. von Spanien an Jakob Hannibal I. Graf von Hohenems verliehen, vgl. Bergmann Hohenems S. 24; Köbler, Hist. Lexikon S. 165 – <sup>4</sup> konfirmieren: bestätigen – <sup>5</sup> Augsburg: Bayern (D) – <sup>6</sup> «schinbar»: sichtbar, augenscheinlich, offenkundig, deutlich, vgl. Id. Bd. VIII, Sp. 815 – <sup>7</sup> Chur: GR (CH) – <sup>8</sup> «schnitz»: Steuer, die auf die Haushaltung oder das Vermögen gelegt wird, auf die Bürger verlegte (Landes-, Gemeinde-) Steuer, vgl. Id. Bd. IX, Sp. 1354; 1410 und Bd. II, Sp. 267 – <sup>9</sup> «abfolgen»: zu Teil werden (Kanzleispr.), vgl. Id. Bd. I, Sp. 811f.